

XPLANUNGSPLATTFORM

XPlanungsplattform Benutzerhandbuch

Für Behörden

verantwortlich: Maas, Felix; DA11/02

Version: 1.2.0 vom: 05.06.2024

Status: Gültig

Schutzstufe: keine Schutzstufe

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht	1
1.1	Rollen und Anwendungsfälle	2
2	Sachbearbeiter Planer	6
2.1	Anleitung Registrierung und Anmeldung	6
2.1.1	Registrierung.....	6
2.1.2	Anlegen von Nutzer:innen	9
2.1.3	Zugriff zur XPlanungsplattform beantragen	10
2.1.4	Anmeldung.....	11
2.2	Anleitung fachliche Anwendung	12
2.2.1	Planverfahren anlegen	12
2.2.2	Planungs- und Ingenieurbüro berechtigen (optional)	15
2.2.3	Planwerk hochladen	16
2.2.4	Planwerk prüfen	18
2.2.5	Metadaten vervollständigen.....	18
2.2.6	Plan veröffentlichen.....	20
2.2.7	Plan aus Diensten löschen	22
2.2.8	Planverfahren löschen.....	22
2.2.9	Mitteilungen.....	23
2.2.10	Kartenvorschau anzeigen.....	24
2.2.11	Planwerk exportieren.....	24
3	Teamleiter Planer	25
3.1	Ingenieurbüros für Planer auswählen	25

3.2	Zuständigkeiten von Planern ändern	26
4	Nutzung und Beschreibung der veröffentlichten Pläne.....	28
4.1	Einbindung der Dienste in BOB-SH.....	28
4.2	Einbindung der Dienste in ein GIS.....	29
4.3	Beschreibung der Metadaten für das SH-MIS	29
5	Änderungsverzeichnis.....	30

1 Übersicht

Die XPlanungsplattform unterstützt Sie dabei, Ihre XPlanung-konformen Pläne zu veröffentlichen und Ihnen die dazugehörigen Teilprozesse durch Digitalisierung und (Teil-)Automatisierung zu erleichtern. Der Veröffentlichungsprozess wird in der XPlanungsplattform durch folgende Teilschritte abgebildet:

- Planverfahren anlegen
- Planungs- und Ingenieurbüro berechtigen (optional)
- Planwerk hochladen
- Planwerk prüfen
- Metadaten erstellen
- Plan veröffentlichen
- Plan aus Diensten löschen
- Planverfahren löschen

Bei der Durchführung des Prozesses unterstützen Sie weiterhin folgende Anwendungsfälle:

- Mitteilungen lesen und versenden
- Kartenvorschau anzeigen
- Plan exportieren
- Zuständigkeiten von Planern ändern

Nicht alle obenstehenden Punkte können in jeder Rolle durchgeführt werden. Das folgende Kapitel bietet daher eine Beschreibung der verschiedenen Rollen.

Dieses Dokument enthält je eine Anleitung für die Rollen Sachbearbeiter Planer und Teamleiter Planer mit den entsprechenden Anwendungsfällen.

1.1 Rollen und Anwendungsfälle

Insgesamt bietet die XPlanungsplattform vier verschiedene Rollen, die verschiedene Berechtigungen zu den Anwendungsfällen der XPlanungsplattform haben:

- **Sachbearbeiter Planer:** In dieser Rolle können Sie alle Pläne ihrer Verwaltungseinheit einsehen und bearbeiten, die Sie selbst erstellt haben oder zu denen Sie durch eine dritte Person (d.h. durch Nutzer:innen der Rollen „Teamleiter Planer“ oder „Support Dataport“) berechtigt worden sind.
- **Teamleiter Planer:** In dieser Rolle können Sie alle Pläne ihrer Verwaltungseinheit einsehen und bearbeiten.
- **Sachbearbeiter Planungs- und Ingenieurbüro:** In dieser Rolle können Sie alle Planverfahren einsehen und zu einem gewissen Grad bearbeiten, zu denen Sie durch Verwaltungseinheiten berechtigt worden sind (mehr dazu in Kap. 3.2).
- **Support Dataport:** Diese Rolle hat alle Rechte und dient dazu, Sie besser unterstützen zu können. Da nur Mitarbeiter:innen von Dataport diese Rolle bekommen können, wird sie in diesem Dokument nicht weiter betrachtet.

Die Abbildungen 1 und 2 geben eine Übersicht über die oben beschriebenen Rollen und die möglichen Anwendungsfälle. Dabei sind die Anwendungsfälle der Übersicht halber folgendermaßen unterteilt:

- In Blau sind alle Anwendungsfälle dargestellt, die zum Veröffentlichungsprozess der XPlanungsplattform gehören.
- In Gelb sind alle Anwendungsfälle dargestellt, die Werkzeuge darstellen und teilweise unabhängig vom Gesamtprozess durchgeführt werden können.
- In Rot sind alle organisatorischen Anwendungsfälle dargestellt.

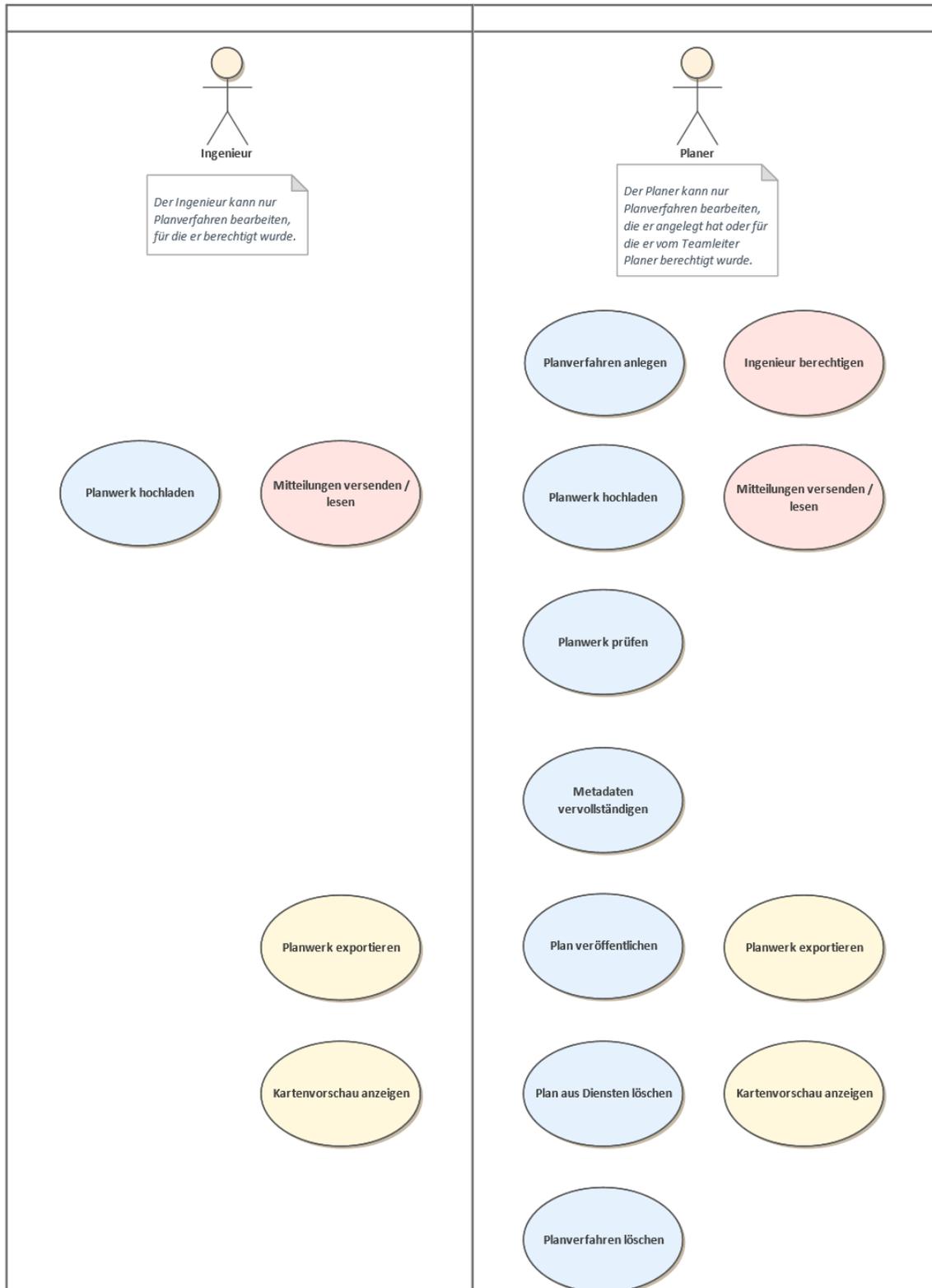


Abbildung 1: Ingenieure und Planer und ihre Anwendungsfälle

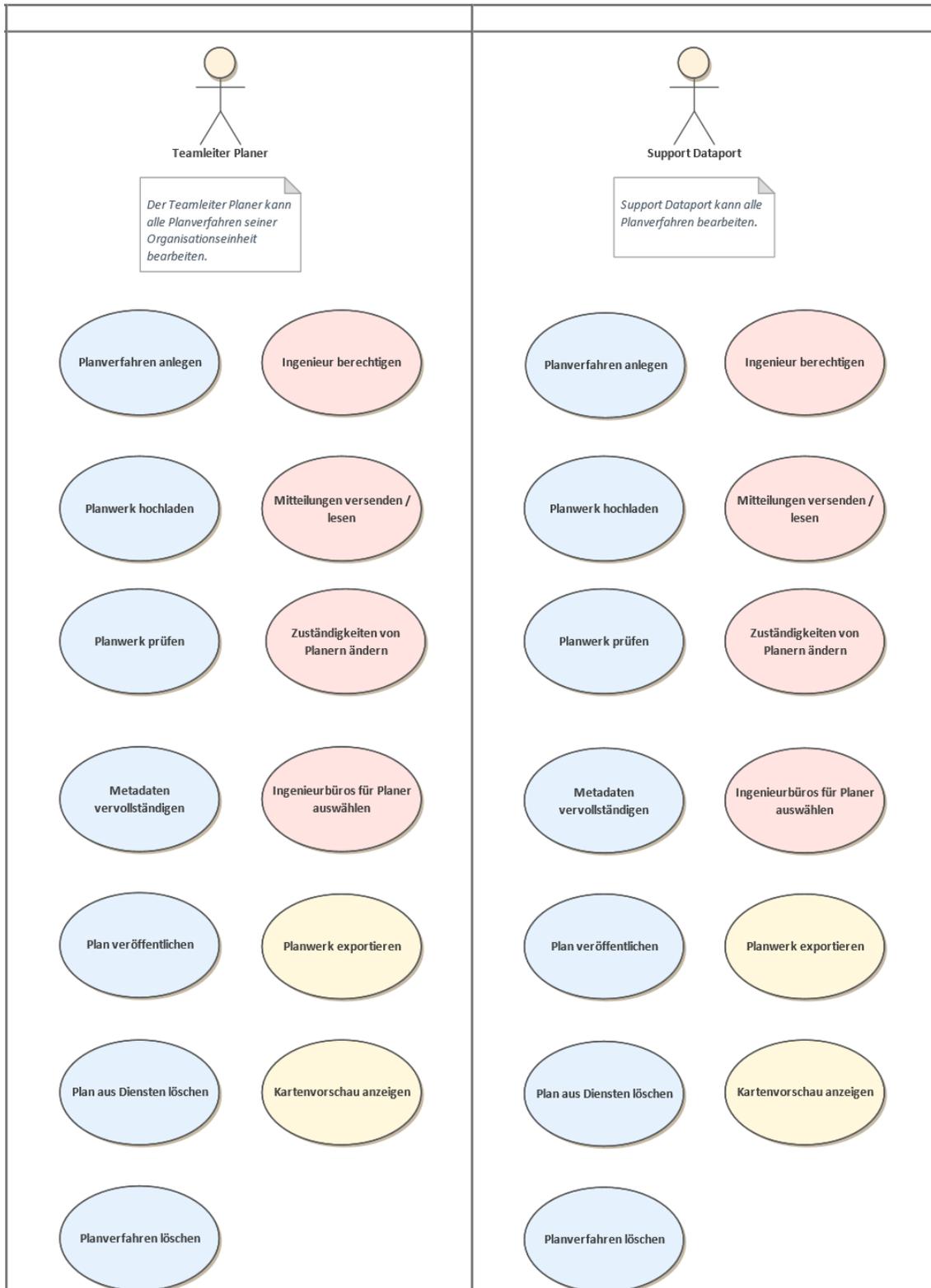


Abbildung 2: Teamleiter Planer und Support Dataport und ihre Anwendungsfälle

Die XPlanungsplattform ist an die Online-Service-Infrastruktur angebunden und nutzt diese für die Nutzerauthentifizierung. Im Folgenden wird erläutert, welche Rollen es im OSI-Kontext gibt und wie diese in Verbindung mit den Rollen der XPlanungsplattform stehen.

In Abbildung 3 sind alle oben beschriebenen Rollen der XPlanungsplattform in Gelb dargestellt und alle Rollen innerhalb von OSI in grün.

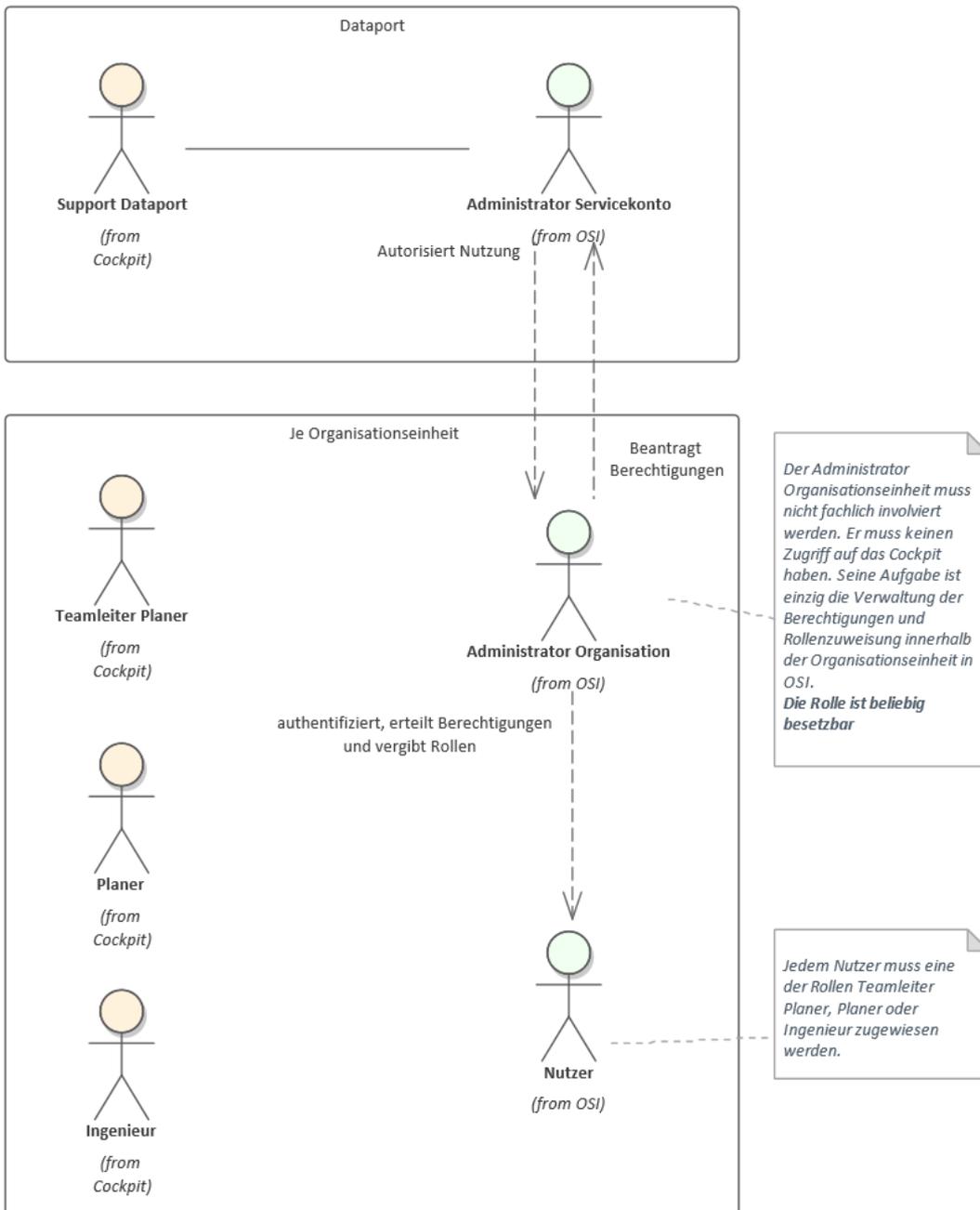


Abbildung 3: Beziehungen zwischen den Rollen in der XPlanungsplattform und denen in OSI

Die Rollen Teamleiter Planer, Planer und Ingenieur können jeweils die OSI Rollen Administrator Organisation oder Nutzer einnehmen. Es gibt diese Rollen je Organisationseinheit.

Der Administrator Organisationseinheit hat die Aufgabe Nutzer zu Authentifizieren, Berechtigungen zu erteilen und Rollen zu vergeben, nachdem er die Berechtigung für den Onlinedienst beantragt hat. Es kann beliebig viele Personen dieser Rolle innerhalb einer Organisationseinheit geben.

Die Rolle Nutzer hat innerhalb von OSI keine weiteren Rechte außer der Nutzung der XPlanungsplattform. Auch diese Rolle kann durch beliebig viele Personen besetzt werden.

Die Rolle Dataport Support wird immer auch durch Personen mit der OSI Rolle „Administrator Servicekonto“ besetzt und hat die Aufgabe Organisationen freizuschalten, die sich für den Onlinedienst anmelden. Außerdem legt er fest, welche Rollen innerhalb einer Organisationseinheit besetzt werden dürfen.

2 Sachbearbeiter Planer

Die Rolle Sachbearbeiter Planer kann beliebig oft innerhalb einer Organisationseinheit vorkommen. Die folgenden Anleitungen beschreiben die Registrierung und Anmeldung als Sachbearbeiter Planer sowie alle oben aufgeführten fachlichen Anwendungsfälle, die diese Rolle betreffen.

2.1 Anleitung Registrierung und Anmeldung

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie sich an der XPlanungsplattform mit Ihrer Organisation registrieren und anmelden können (siehe Kap. 2.1.1, 2.2.2 und 2.2.4). Falls Ihre Organisation bereits bei OSI registriert ist, können Sie dieses Konto für die Nutzung der XPlanungsplattform verwenden. In dem Fall brauchen Sie nur Zugriff zur XPlanungsplattform beantragen (siehe Kap. 2.1.3).

2.1.1 Registrierung

Möchten Sie sich an der XPlanungsplattform registrieren, müssen Sie zunächst ein Organisationskonto und ein Organisationsadministrator-Konto anlegen, falls Sie noch keines besitzen. Im Organisationskonto werden alle Nutzer:innen einer Organisation vom Organisationsadministrator verwaltet. Der Organisationsadmin kann jegliche:r Mitarbeiter:in des Unternehmens sein, zum Beispiel ein:e Fachnutzer:in, die auch aktiv am Veröffentlichungsprozess von XPlänen beteiligt ist und eine der Rollen Teamleiter Planer oder Planer innehält oder auch ein:e Mitarbeiter:in aus Ihrer IT, der:die die XPlanungsplattform nicht fachlich nutzt.

Möchten Sie sich registrieren, nutzen Sie bitte folgende URL:

<https://servicekonto.serviceportal.schleswig-holstein.de/Servicekonto/Registration/SelectServicekontotype/ShowMenu/>

Wählen Sie als nächstes den Button „als Behörde“ aus (vgl. Abb. 4).

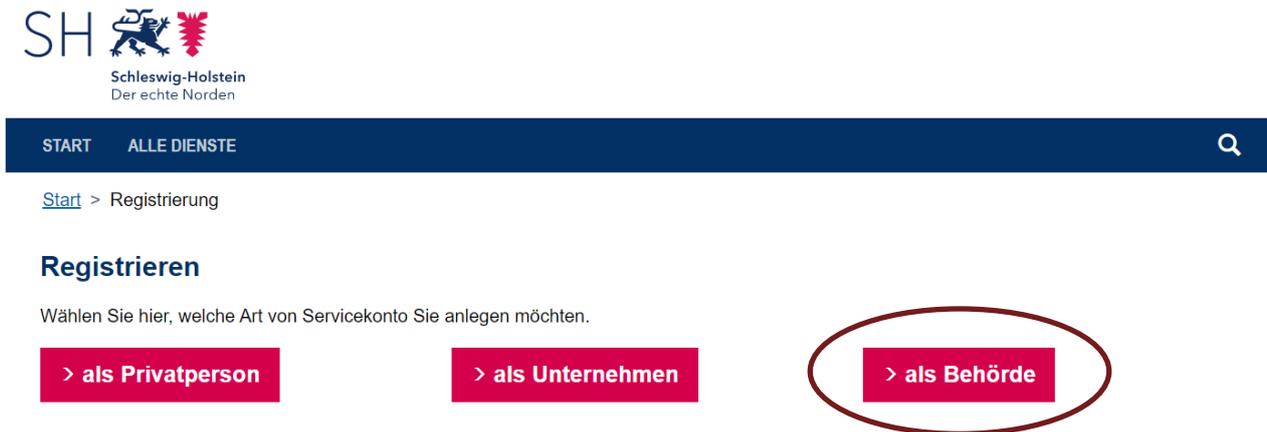


Abbildung 4: Registrierung eines Servicekontos

Anschließend klicken Sie in der Maske „Servicekonto anlegen“ bitte auf „Weiter“. In der dem darauffolgenden Formular legen Sie zunächst die Informationen für Ihr Organisationskonto entsprechend der Mustereinträge fest. Bestätigen Sie Ihre Eingaben, indem Sie auf „Weiter“ klicken.

Im nächsten Formular geben Sie bitte Informationen zu sich als Organisationsadmin an. Unter anderem legen Sie hier auch Ihr Passwort fest, mit dem Sie sich später an OSI bzw. der XPlanungsplattform anmelden können. Wichtig zu beachten ist das Auswahlfeld „Administratoren dürfen Online-Dienste nutzen“ (siehe Abb. 5). Schalten Sie dieses bitte ein, falls Sie und andere Administratoren die XPlanungsplattform nutzen wollen. Falls Sie die XPlanungsplattform nicht nutzen wollen, sondern nur für die Verwaltung des OSI-Kontos zuständig sind, können Sie den Schalter ausschalten.

Administratordaten

Nutzungsrechte

Administratoren dürfen Online-Dienste nutzen

Abbildung 5: Schalter für die Nutzung der XPlanungsplattform durch den Organisationsadministrator

Anschließend werden Ihnen alle Dienste zur Auswahl gestellt, die Sie mit Ihrer Organisation nutzen möchten (siehe Abb. 6). Suchen Sie hier bitte den Dienst „XPlanungsplattform“, wählen ihn aus und klicken Sie anschließend auf „Weiter“.

Online-Dienste

Bitte wählen Sie, welche Online-Dienste Sie nutzen möchten. Sie können auch erst zu einem späteren Zeitpunkt Online-Dienste auswählen.

[< Zurück](#)[Weiter >](#)

Online-Dienste suchen

[Suchen](#)

XPlanungsplattform*

Mit diesem Dienst können Sie Planwerke des Standards XPlanung verwalten und als Geodienste publizieren. Weiterhin können Sie Metadaten zu Ihren Planwerken teilautomatisiert erzeugen und an das SH-MIS übertragen.

(* Freischaltung erforderlich)

1 Dienst(e) ausgewählt.

[< Zurück](#)[Weiter >](#)

Abbildung 6: Auswahl des Dienstes "XPlanungsplattform"

In der darauffolgenden Maske werden Ihnen die eingegebenen Informationen noch einmal zusammengefasst. Bitte prüfen Sie diese noch einmal, akzeptieren die Datenschutzerklärung und klicken auf „Servicekonto anlegen“. Dadurch wird Ihr Organisations- und Adminkonto angelegt und eine Anfrage an Dataport zur Freischaltung für die XPlanungsplattform geschickt.

Sobald Dataport Ihre Anfrage bearbeitet, erhalten Sie eine Rückmeldung, ob die Anfrage angenommen oder abgelehnt wurde. Bei Ablehnung erhalten Sie einen Grund für die Ablehnung. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn Dataport der Grund der Nutzung durch Ihre Organisation nicht klar ist. In dem Fall können Sie gerne Kontakt mit Dataport unter dem folgenden Postfach aufnehmen: dataportxplanung@dataport.de.

Sobald Dataport Ihre Anfrage akzeptiert hat, können Sie sich an OSI und der XPlanungsplattform anmelden (siehe Kap. 2.1.4).

2.1.2 Anlegen von Nutzer:innen

Damit weitere Nutzer:innen Ihrer Organisation die XPlanungsplattform nutzen können, muss der Organisationsadministrator diese anlegen (die Nutzer:innen können sich nicht selbst ein Konto anlegen!). Melden Sie sich als Admin dafür an der OSI-Administrations-Oberfläche unter folgender URL an:

<https://serviceportal.schleswig-holstein.de/Verwaltungsportal/Account/Login?ReturnUrl=%2fVerwaltungsportal%2f>

Auf der Startseite klicken Sie bitte auf den Button „Benutzer“.



Abbildung 7: Benutzer anlegen

Anschließend befinden Sie sich in der Nutzerverwaltung Ihrer Organisation. Klicken Sie auf den Link **+ Neue(r) Nutzer*in**. Sie gelangen in das Formular, in dem Sie Informationen zum:zur neuen Nutzer:in angeben können. Wenn Sie einen weiteren Organisationsadministrator anlegen wollen, aktivieren Sie bitte den Schalter „Als weiteren Administrator anlegen“. Sobald Sie mindestens alle Pflichtfelder ausgefüllt haben, bestätigen Sie die Eingaben durch „Speichern“.

Im Folgenden wird eine E-Mail mit einem Link an den:die neu erstellte:n Nutzer:in geschickt. Unter diesem kann er:sie sich ein Passwort vergeben. Mit der Passwortvergabe wird das neue Konto aktiviert und der:die Nutzer:in kann sich an der XPlanungsplattform anmelden.

2.1.3 Zugriff zur XPlanungsplattform beantragen

Falls Sie schon ein Organisationskonto bei OSI besitzen, kann dieses für die Nutzung der XPlanungsplattform genutzt werden. Hierzu muss lediglich der Zugriff vom Organisationsadmin beantragt werden. Melden Sie sich hierzu über folgenden Link an der Administrationsoberfläche an: <https://servicekonto.serviceportal.schleswig-holstein.de/Servicekonto/Registration/SelectServicekontotype/ShowMenu/>

Auf der Startseite betätigen Sie bitte den Button „Online-Dienste“ (siehe Abb. 8).



Abbildung 8: Online-Dienst hinzufügen

In der Maske „Online-Dienste verwalten“ klicken Sie dann auf den Link **+ Online-Dienste hinzufügen**. In der darauffolgenden Maske suchen Sie bitte den Eintrag „XPlanungsplattform“, markieren ihn und betätigen den Link „Online-Dienste hinzufügen“ (Hinweis: Der Link erscheint erst, sobald sie einen den Online-Dienst mit einem Häkchen versehen haben). Mit diesem Klick sollte der Online-Dienst „XPlanungsplattform“ nun im Menü „Online-Dienste verwalten“ mit dem Zusatz „Beantragt“ aufgelistet sein (siehe Abb. 9). Ihr Antrag wird dann von Dataport schnellstmöglich bearbeitet.

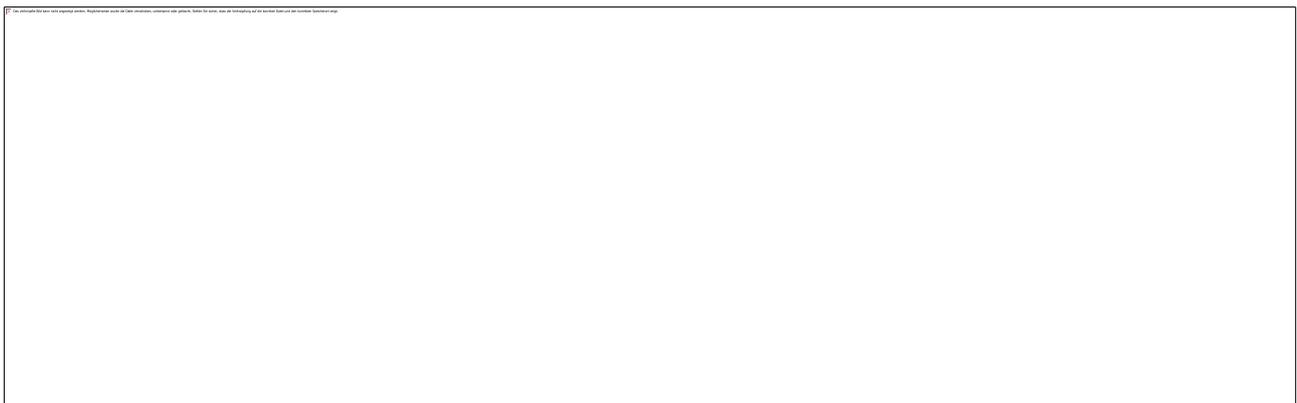


Abbildung 9: Erfolgreich beantragter Online-Dienst "XPlanungsplattform"

Sobald Dataport Ihre Anfrage bearbeitet, erhalten Sie eine Rückmeldung, ob die Anfrage angenommen oder abgelehnt wurde. Bei Ablehnung erhalten Sie einen Grund für die Ablehnung. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn Dataport der Grund der Nutzung durch Ihre Organisation nicht klar ist. In dem Fall können Sie gerne Kontakt mit Dataport unter dem folgenden Postfach aufnehmen: dataportxplanung@dataport.de.

Sobald Dataport Ihre Anfrage akzeptiert hat, müssen Sie die Mitarbeiter:innen freischalten, die Zugriff zur XPlanungsplattform haben sollen. Dazu wählen Sie unter „Administration“ den Menüpunkt "Benutzer" aus. Wählen Sie in dieser Ansicht aus der Auswahlliste eine/n Benutzer/in Ihrer Organisation aus. Anschließend erhalten Sie unter dem Reiter „Online-Dienste verwalten“ alle abonnierten Online-Dienste Ihrer Organisation angezeigt. Durch Aktivieren der Schaltfläche in der Spalte „Berechtigt“ können Sie dem/r Benutzer/in den Online-Dienst zuweisen. Bei Online-Diensten, die Rollen haben, können Sie in der Spalte „Zusätzliche Rollen“ weitere Rollen vergeben.

Anschließend können Sie und die anderen Nutzer:innen Ihrer Organisation sich an der XPlanungsplattform anmelden (siehe Kap. 2.1.4).

2.1.4 Anmeldung

Sie können sich über folgenden Link mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort an der XPlanungsplattform anmelden: <https://sh.xplanungsplattform.de/workflowmanager>

Falls die Anmeldung mit dem Fehler „Die Login-Daten sind ungültig“ fehlschlägt (siehe Abb. 10), setzen Sie bitte Ihr Passwort neu, indem Sie auf den Link „Passwort vergessen“ klicken und versuchen es damit erneut. Falls ein anderer Fehler auftritt, kontaktieren Sie bitte den Dataport-Support unter dataportxplanung@dataport.de.

Anmelden

Bitte melden Sie sich an. [Oder registrieren Sie sich kostenlos.](#)

Ihre Anmeldemöglichkeiten

Mit E-Mail-Adresse und Passwort

E-Mail-Adresse

Passwort

Die Logindaten sind ungültig.

[Passwort vergessen?](#)

> Anmelden

Abbildung 10: Fehler bei der Anmeldung

2.2 Anleitung fachliche Anwendung

2.2.1 Planverfahren anlegen

Der Prozess der Veröffentlichung eines Plans wird innerhalb eines Planverfahrens in der XPlanungsplattform durchlaufen. Zunächst muss ein solches angelegt werden. Dies machen Sie in der Planverfahrensübersicht. Die Maske erscheint direkt nach Anmeldung an der XPlanungsplattform. Hier werden Ihnen alle Planverfahren angezeigt, zu deren Einsicht und Bearbeitung Sie berechtigt sind. Außerdem können Sie anhand des Statusbalkens direkt erkennen, in welchem Prozessschritt sich ein Verfahren derzeit befindet (vgl. Abb. 11).

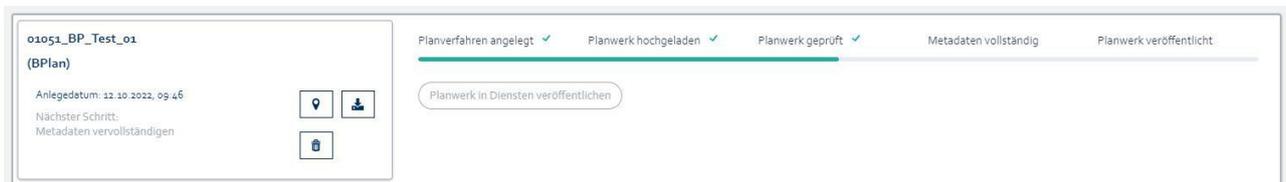


Abbildung 11: Prozessfortschrittsbalken eines Planverfahrens

Um ein Planverfahren anzulegen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Im oberen Teil der Maske finden Sie den Button „Neues Planverfahren anlegen“ (siehe Abb. 12). Betätigen Sie diesen.

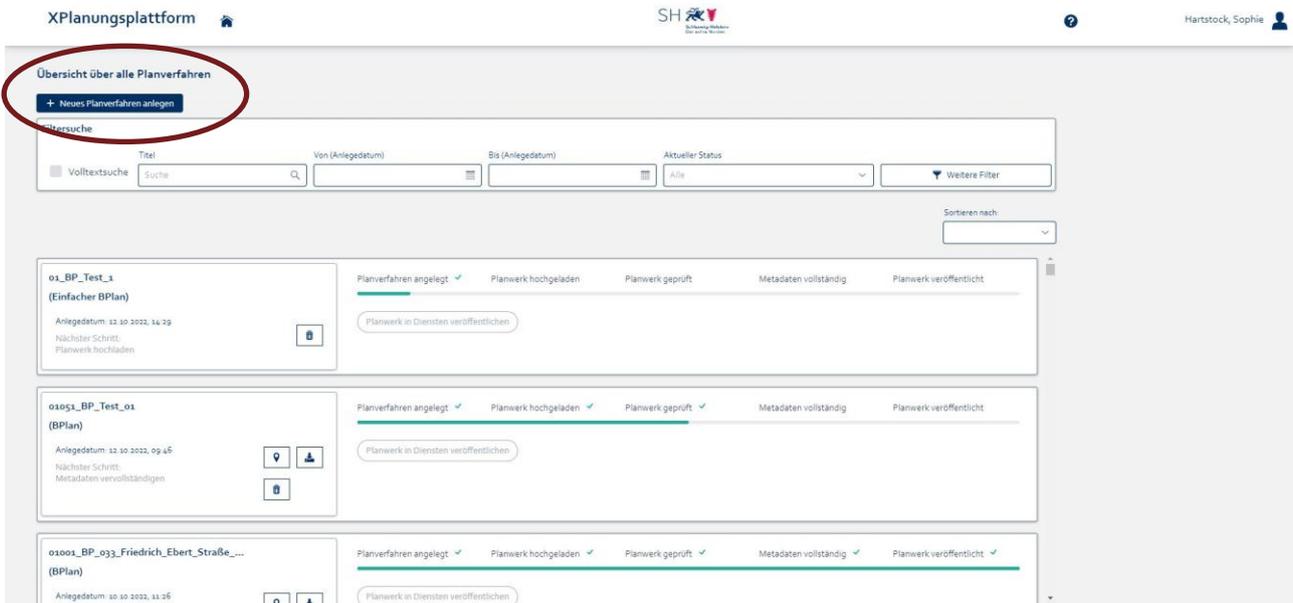


Abbildung 12: Planverfahrensübersicht

Wählen Sie bitte im folgenden Pop-Up-Fenster die Verwaltungseinheit aus, der der Plan angehört, den Sie veröffentlichen möchten. Sie können über die Angabe eines oder mehrerer Buchstaben die Suchliste eingrenzen (siehe Abb. 13).

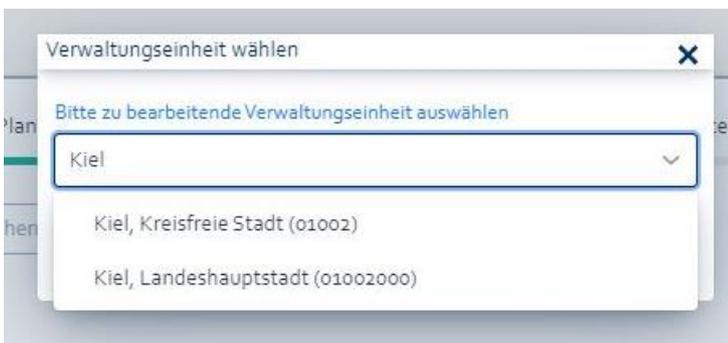


Abbildung 13: Gemeindeauswahl bei "Planverfahren anlegen"

Anschließend definieren Sie bitte den Titel des Planverfahrens. Der Titel besteht aus folgenden Komponenten:

- **Gemeindeschlüssel:** Diese Kennziffer wird auf Grundlage der ausgewählten Verwaltungseinheit (siehe Abb. 12) automatisch übernommen.
- **Planart:** Wählen Sie hier bitte die Planart Ihres Plans aus. Beispiel: Bebauungsplan
- **Planname:** Bitte tragen Sie hier einen frei wählbaren Plannamen Ihrer Wahl ein, damit das Planverfahren für Sie eindeutig identifizierbar ist. Mögliche Beispiele: NeuerMarkt, Schlossstraße_033
- **Version:** Auch hier ist ein freiwählbarer Text einzutragen, damit Sie verschiedene Versionen desselben Plans in der XPlanungsplattform verwalten können. Mögliche Beispiele: V1, Aenderung03
- **Planart – spezifische:** Hier können Sie optional die Planart, die Sie unter „Planart“ eingetragen haben, genauer spezifizieren.

Bitte verwenden Sie bei den Freitextfeldern (Planname und Version) nur die Zeichen a-z, A-Z, 0-9 oder _ (also zum Beispiel keine Umlaute oder Leerzeichen).

Aus diesen Komponenten ergibt sich dann zum Beispiel folgender Planname: 01_BP_NeuerMarkt_Aenderung03.

Titel des Planverfahrens

Bitte den Titel des Planverfahrens definieren

01002_

Planart - spezifische

Abbildung 14: Titel für Planverfahren festlegen

2.2.2 Planungs- und Ingenieurbüro berechtigen (optional)

Der nächste Schritt ist der Planwerkupload, der von der Person durchgeführt werden sollte, die den Plan abschließend erstellt hat. Das kann die Verwaltungsbehörde selbst sein, aber auch ein beauftragtes Planungs- und Ingenieurbüro. In letzterem Fall müssen Sie dieses Planungs- und Ingenieurbüro zunächst dazu berechtigen. Hierzu müssen Sie in die Detailansicht des Planverfahrens wechseln. Nach dem Anlegen des Planverfahrens werden Sie direkt dorthin weitergeleitet. Befinden Sie sich in der Planverfahrensübersicht, klicken Sie einfach auf das gewünschte Planverfahren. Anschließend wechseln Sie bitte in den Reiter „Berechtigungen“. Hier können Sie, wie in Abbildung 15 dargestellt, im Feld „Berechtigter externer Dienstleister (Ingenieur)“ das gewünschte Planungs- und Ingenieurbüro auswählen und es somit berechtigen, für dieses Planverfahren ein Planwerk hochzuladen.

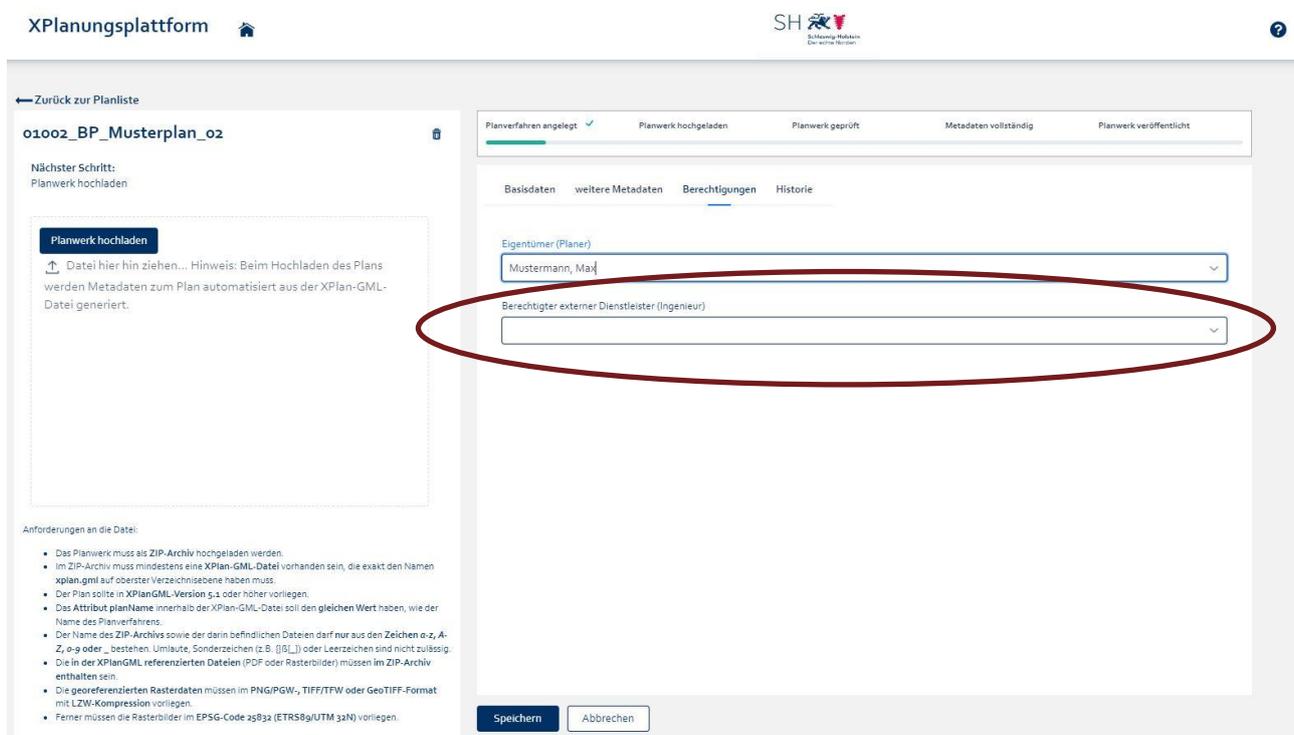


Abbildung 15: Planungs- und Ingenieurbüro berechtigen

2.2.3 Planwerk hochladen

Als nächstes laden Sie ein Planwerk zum erstellten bzw. zugewiesenen Planverfahren in die XPlanungsplattform hoch. Ein Planwerk ist als zusammenfassendes Werk des Plans und aller dazugehörigen Dokumente zu verstehen. Der Schritt des Planwerkuploads hat zur Folge, dass das Planwerk auf der Infrastruktur der XPlanungsplattform gespeichert wird und für alle, für das Planverfahren berechtigten Personen über die Oberfläche einsehbar ist. Wichtig: Der Plan ist nach dem Upload noch nicht veröffentlicht.

Möchten Sie ein Planwerk hochladen, klicken Sie in der Planverfahrensübersicht auf Ihr Planverfahren. Sie gelangen zur Detailansicht und haben hier die Möglichkeit über einen Klick auf „Planwerk hochladen“ oder per Drag & Drop ein Planwerk hochzuladen (siehe Abb. 16). Die Datei muss folgende Kriterien erfüllen:

- Das Planwerk muss als ZIP-Archiv hochgeladen werden.
- Im ZIP-Archiv muss mindestens eine XPlan-GML-Datei vorhanden sein, die exakt den Namen `xplan.gml` auf oberster Verzeichnisebene haben muss.
- Im ZIP-Archiv dürfen keine Unterordner enthalten sein, alle Dateien müssen auf der obersten Ebene liegen.
- Der Plan muss in XPlanGML-Version 5.1 oder höher vorliegen.
- Das Attribut `planName` innerhalb der XPlan-GML-Datei soll den gleichen Wert haben, wie der Name des Planverfahrens, der in Kapitel 2.2.1 definiert wurde.
- Das Attribut `planName` sowie die Namen des ZIP-Archivs und der darin befindlichen Dateien dürfen nur aus den Zeichen `a-z`, `A-Z`, `0-9` oder `_` bestehen. Umlaute, Sonderzeichen (z.B. `ß`) oder Leerzeichen sind beispielsweise also nicht zulässig.
- Die in der XPlanGML referenzierten Dateien (PDF oder Rasterbilder) müssen im ZIP-Archiv enthalten sein.
- Die georeferenzierten Rasterdaten müssen im PNG/PGW-, TIFF/TFW oder GeoTIFF-Format mit LZW-Kompression vorliegen.
- Ferner müssen die Rasterbilder im EPSG-Code 25832 (ETRS89/UTM 32N) vorliegen.

Weitere Dateien, die außer der XPlan-GML-Datei im ZIP-Archiv enthalten sein können, sind zum Beispiel ein (georeferenziertes) Rasterbild des Plans, Begründungen oder sonstige Dokumente zu dem Plan. Beachten Sie, dass pro Planverfahren nur ein Planwerk hochgeladen werden kann.

← Zurück zur Planliste

01002_BP_Musterplan_02

Nächster Schritt:
Planwerk hochladen

Planwerk hochladen

↑ Datei hier hin ziehen. Hinweis: Beim Hochladen des Plans werden Metadaten zum Plan automatisch aus der XPlan-GML-Datei generiert.

Anforderungen an die Datei:

- Das Planwerk muss als ZIP-Archiv hochgeladen werden.
- Im ZIP-Archiv muss mindestens eine XPlan-GML-Datei vorhanden sein, die exakt den Namen `xplan.gml` auf oberster Verzeichnisebene haben muss.
- Der Plan sollte in XPlanGML-Version 5.1 oder höher vorliegen.
- Das Attribut `planName` innerhalb der XPlan-GML-Datei soll den gleichen Wert haben, wie der Name des Planverfahrens.
- Der Name des ZIP-Archivs sowie der darin befindlichen Dateien darf nur aus den Zeichen `a-z`, `A-Z`, `0-9` oder `_` bestehen. Umlaute, Sonderzeichen (z.B. `{}|@_`) oder Leerzeichen sind nicht zulässig.
- Die in der XPlanGML referenzierten Dateien (PDF oder Rasterbilder) müssen im ZIP-Archiv enthalten sein.
- Die georeferenzierten Rasterdaten müssen im PNG/PGW-, TIFF/TFW oder GeoTIFF-Format mit LZW-Kompression vorliegen.
- Ferner müssen die Rasterbilder im EPSG-Code 31466 (ETRS89/UTM 32N) vorliegen.

Planverfahren angelegt ✓ Planwerk hochgeladen Planwerk geprüft Metadaten vollständig Planwerk veröffentlicht

Basissdaten weitere Metadaten Berechtigungen Historie

Titel: 01002_BP_Musterplan_02 Planart: spezifisch Einfacher BPlan EPSG-Code (nur Ziffern):

Zusammenfassung *

Metadatenverantwortlicher

Name: Organisation: Dataport XPlanung

Position: Straße mit Hausnummer: Billstraße 8a

Postleitzahl: 20539 Stadt: Hamburg

Telefonnummer: +49 40 428 68 3576 Faxnummer:

E-Mail: URL:

Speichern Abbrechen

Abbildung 16: Planwerk hochladen

Nachdem der Plan ausgewählt wurde, wird dieser vor dem Upload automatisch vom offiziellen Validator der Bundesweiten Leitstelle XPlanung / XBau (XLeitstelle) validiert. Sie werden über das Ergebnis der Validierung über ein Pop-Up-Fenster informiert. Ist die Validierung erfolgreich, ist der Plan automatisch hochgeladen. Schlägt die Validierung fehl, beheben Sie bitte die entsprechenden Fehler und versuchen es erneut. Da die XPlanungsplattform keinen detaillierten Fehlerbericht zurückgibt, bitten wir Sie, für die Einsicht des Fehlerberichts die Validierung auf der Seite <https://www.xplanungsplattform.de/xplan-validator/> noch einmal durchzuführen. Dort bekommen Sie detaillierte Informationen zu den Fehlern in Ihrem Planwerk. Wenn Ihnen diese Fehlermeldungen nicht weiterhelfen, können Sie unter folgendem Link weitere Informationen erhalten: <https://xleitstelle.de/filebrowser/download/815>

Wenn Sie weitere Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an die XLeitstelle: xleitstelle@gv.hamburg.de.

2.2.4 Planwerk prüfen

Nachdem das Planwerk hochgeladen worden ist, müssen Sie dieses Planwerk abschließend als „geprüft“ kennzeichnen. Dies ist vor allem in dem Fall wichtig, wenn Sie die Erstellung und das Hochladen des Plans einem Planungs- und Ingenieurbüro überlassen haben. Durch diese Funktionalität bestätigen Sie, dass Sie das Planwerk geprüft haben und dass alles in Ordnung ist. Betätigen Sie dazu in der Detailansicht des Planverfahrens den Button „Als geprüft markieren“ und bestätigen Sie dies noch einmal (siehe Abb. 17).



Abbildung 17: Planwerk als geprüft markieren

Prüfen können Sie das Planwerk, indem Sie sich die Kartenvorschau anschauen (siehe Kap. 2.2.10) und/oder das ZIP-Archiv exportieren (siehe Kap. 2.2.11).

Sollte das Planwerk nicht einwandfrei sein, können Sie es an das Planungs- und Ingenieurbüro zurückgeben. Informationen dazu finden Sie im Kapitel 2.2.9.

2.2.5 Metadaten vervollständigen

Wenn Sie das Planwerk als „geprüft“ markieren, erscheinen in der Detailansicht, wie in Abbildung 18 zu sehen, zwei neue Reiter „Basisdaten“ und „Weitere Metadaten“. In diesen Reitern haben Sie Einsicht in alle Metadaten zum hochgeladenen Plan, die Sie ausfüllen können bzw. müssen. Diese Metadaten werden zum späteren Zeitpunkt der Veröffentlichung an das Metadateninformationssystem SH-MIS übermittelt (siehe Kap. 3.6). Die meisten Metadaten sind bereits durch das System automatisiert, mit Hilfe der hochgeladenen XPlanGML-Datei und Informationen aus Ihrem Nutzer:innen- und Organisationsaccount, vorausgefüllt worden. Die

restlichen Metadaten sind durch Sie optional oder verpflichtend zu ergänzen. Die verpflichtenden Metadaten sind mit einem ● gekennzeichnet.

01_BP_test_mitteilung_1

Nächster Schritt:
Metadaten vervollständigen

Testdaten zip x

Als geprüft markieren Planwerk zurückgeben

Planverfahren angelegt ✓ Planwerk hochgeladen ✓ Planwerk geprüft ✓ Metadaten vollständig Planwerk veröffentlicht

Basisdaten **weitere Metadaten** Berechtigungen Historie

Zugriffsbeschränkung
Es gelten keine Zugriffsbeschränkungen

Quellvermerk
{"id": "dl-by-de/z.o", "name": "Datenlizenz Deutschland Namensnennung z.o", "url": "http://ocat.ap.de/def/licenses/dl-by-de/z.o", "quelle": "QUELLENVERMERK!"}

XPlan Status
FESTGESTELLT

Distributions-URL

Aktualisierungs- und Pflegeintervall

Anmerkungen zur Aktualisierung und Pflege

Nutzungslizenz
Dieser Datensatz kann gemäß der Lizenz "Datenlizenz Deutschland Namensnennung z.o" (<http://ocat.ap.de/def/licenses/dl-by-de/z.o>) genutzt werden.

Datenverantwortliche:r (falls abweichend von Metadatenverantwortliche:r)

Name
Organisation
grit - Testbehörde

Position
Straße mit Hausnummer
Landwehrstr. 443

Postleitzahl
Stadt
59368 Werne

Telefonnummer
Faxnummer

E-Mail
URL

Speichern Abbrechen

Anforderungen an die Datei:

- Das Planwerk muss als ZIP-Archiv hochgeladen werden.
- Im ZIP-Archiv muss mindestens eine XPlan-GML-Datei vorhanden sein, die exakt den Namen xplan.gml auf oberster Verzeichnisebene haben muss.
- Der Plan sollte in XPlanGML-Version 5.1 oder höher vorliegen.
- Das Attribut planName innerhalb der XPlan-GML-Datei soll den gleichen Wert haben, wie der Name des Planverfahrens.
- Der Name des ZIP-Archivs sowie der darin befindlichen Dateien darf nur aus den Zeichen 0-9, A-Z, 0-9 oder _ bestehen. Umlaute, Sonderzeichen (z. B. [!@_]) oder Leerzeichen sind nicht zulässig.
- Die in der XPlanGML referenzierten Dateien (PDF oder Rasterbilder) müssen im ZIP-Archiv enthalten sein.
- Die georeferenzierten Rasterdaten müssen im PNG/PGW-, TIFF/TFW oder GeoTIFF-Format mit LZW-Kompression vorliegen.
- Feiner müssen die Rasterbilder im EPSG-Code 35832 (ETRS89/UTM 32N) vorliegen.

Abbildung 18: Übersicht der auszufüllenden Metadaten

Hinweis: Inhaltliche Hinweise zu den Metadaten erhalten Sie, wenn Sie über die Eingabefelder hovern und sich die Tooltips anschauen oder alternativ, wenn Sie im Footer auf den Link „Hilfe“ klicken. Auf der Hilfeseite finden Sie einen weiteren Link, unter dem Sie Hinweise zu den Metadaten finden.

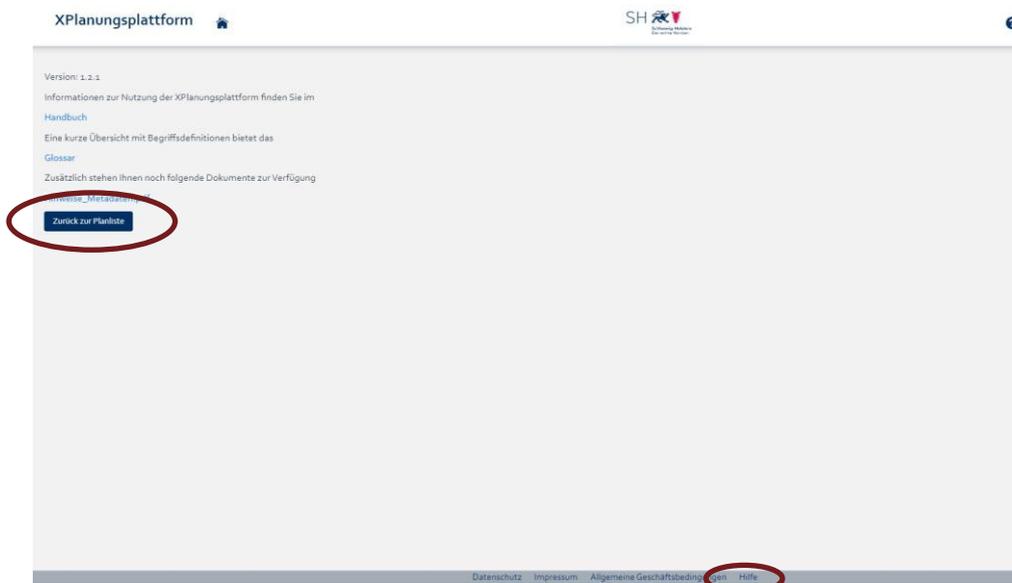


Abbildung 19 Hilfeseite

2.2.6 Plan veröffentlichen

Wenn Sie alle Pflichtmetadaten ausgefüllt haben, haben Sie in der Planverfahrensübersicht die Möglichkeit, den Plan zu veröffentlichen. Durch einen Klick auf den Button „Planwerk freigeben und Dienste veröffentlichen“ und eine Bestätigung dieses Schrittes werden im Zuge der Veröffentlichung die Metadaten an das SH-MIS übertragen und sind ab diesem Zeitpunkt im Metadaten system verfügbar. Zudem wird die XPlanGML via Geodiensten frei zugänglich gemacht und kann durch die Einbindung der Dienste-URLs beispielsweise in Gemeindehomepages, Geoportalen, BOB-SH und anderen Anwendungen öffentlich eingesehen werden.

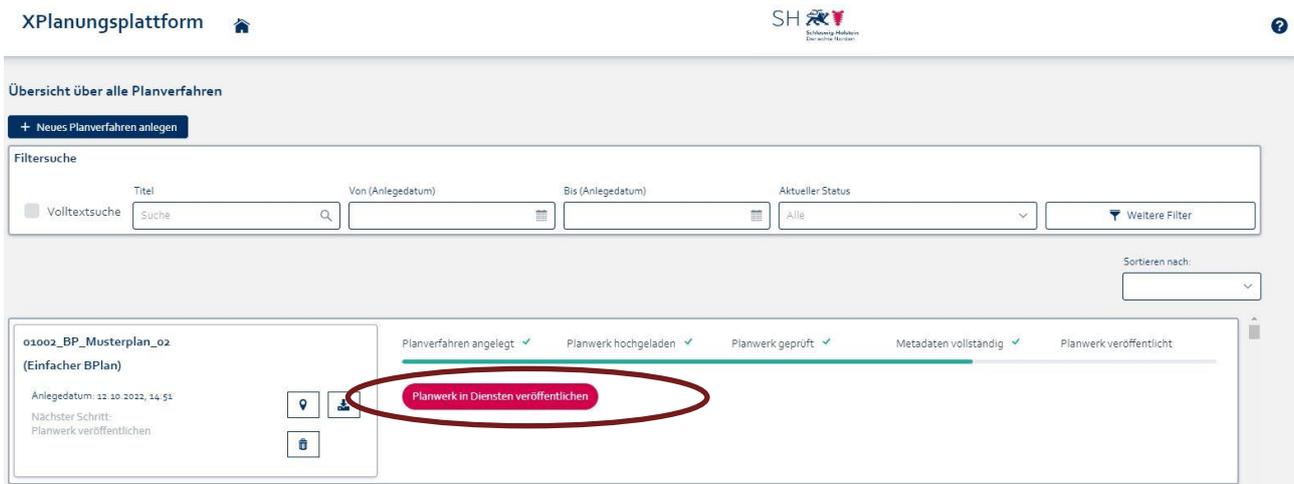


Abbildung 20: Planwerk veröffentlichen

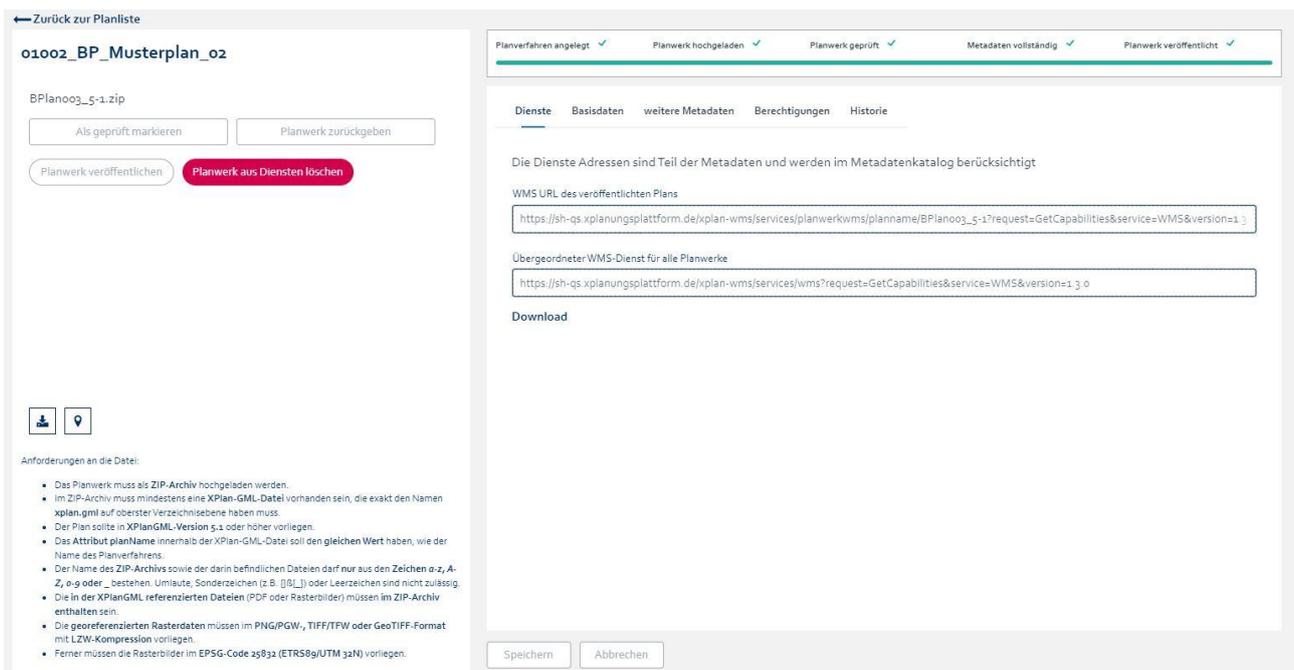


Abbildung 21: URLs der automatisch generierten Geodienste

Wenn Sie den Plan erfolgreich veröffentlicht haben, können Sie innerhalb des Planverfahrens die URLs zu den Geodiensten einsehen (vgl. Abb 21).

2.2.7 Plan aus Diensten löschen

Sobald Sie einen Plan veröffentlicht haben, können Sie diesen auch wieder aus den Diensten löschen, zum Beispiel falls dieser nicht mehr rechtsgültig ist oder Sie im Nachgang noch Anpassungen vornehmen müssen. Klicken Sie dazu auf den Button „Plan aus Diensten löschen“ in der Planverfahrensübersicht.

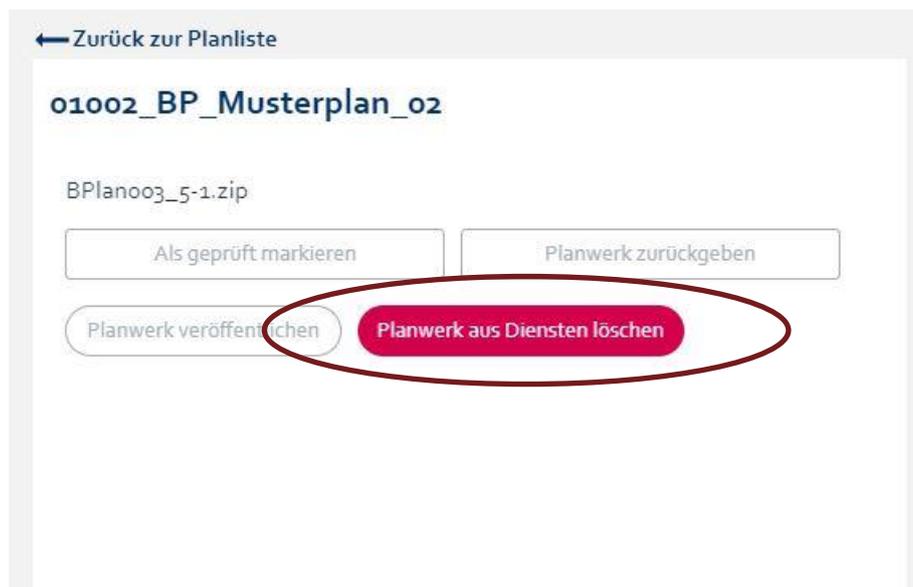


Abbildung 22: Planwerk aus Diensten löschen

Dies macht die komplette Veröffentlichung rückgängig und sorgt dafür, dass der Plan aus allen Geodiensten und damit auch aus allen Geoportalen und –anwendungen, in denen diese eingebunden sind, entfernt wird sowie dass die mit diesem Plan und den dazugehörigen Diensten verknüpften Metadaten aus dem SH-MIS gelöscht werden. Hat der gelöschte Plan den Status „In Aufstellung“ wird der Plan komplett von der XPlanungsplattform gelöscht. Hat der Plan den Status „Festgestellt“ wird der Plan archiviert. Er ist nicht mehr über die Oberfläche der XPlanungsplattform einsehbar, kann aber bei Bedarf aus dem Archiv wiederhergestellt werden. Wollen Sie einen Plan wiederherstellen, kontaktieren Sie bitte den Dataport-Support unter dataportxplanung@dataport.de.

2.2.8 Planverfahren löschen

Wenn Sie innerhalb eines Planverfahrens den Plan aus den Diensten gelöscht haben und das Planverfahren nicht mehr benötigen, zum Beispiel, weil der darin enthaltene Plan archiviert worden ist, können Sie das Planverfahren löschen, indem Sie den entsprechenden Button in der Übersicht nutzen (vgl. Abb. 23).

Wenn Sie ein Planverfahren löschen, hat dies zur Folge, dass alle darin enthaltenen Informationen ebenfalls gelöscht werden. Sollte ein Planwerk vorher archiviert worden sein, so geht dies nicht verloren.

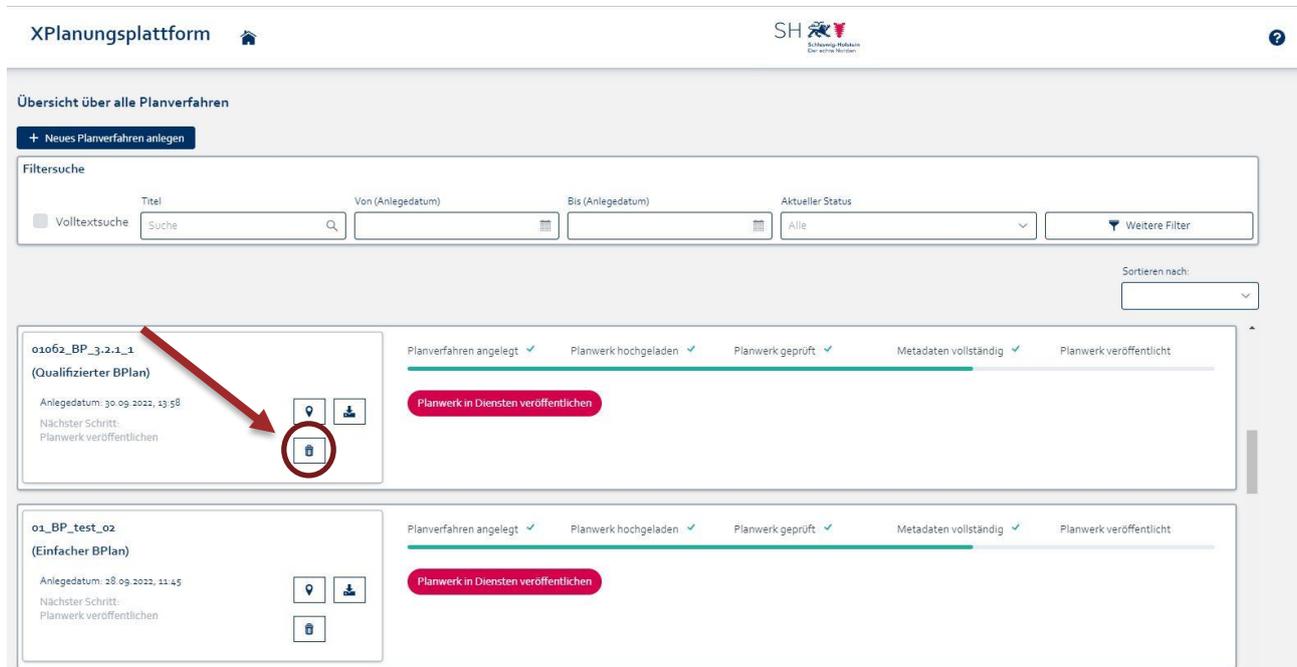


Abbildung 23: Planverfahren löschen

2.2.9 Mitteilungen

Wenn Sie ein Planungs- und Ingenieurbüro berechtigt haben, zu einem Planverfahren ein Planwerk hochzuladen, können Sie mit diesem planverfahrensbezogen über Mitteilungen in der XPlanungsplattform kommunizieren. Es gibt einige Mitteilungen, die Sie automatisiert an das berechtigte Büro versenden:

- Sobald Sie ein Büro berechtigen (siehe Kap. 2.2.2), kriegt dieses eine Mitteilung darüber.
- Sobald Sie das Planwerk als „erfolgreich geprüft“ markiert haben (siehe Kap. 2.2.4), erhält das Planungs- und Ingenieurbüro eine Mitteilung

Weiterhin gibt es Mitteilungen, die Sie automatisiert vom Planungs- und Ingenieurbüro erhalten, wenn Sie eines berechtigt haben:

- Sobald das Büro ein Planwerk zu Ihrem Planverfahren hochlädt, werden Sie darüber informiert.

Erhaltene Mitteilungen sind in der Planverfahrensübersicht ersichtliche. Bei dem entsprechenden Planverfahren erscheint dann ein rot aufleuchtendes Mitteilungssymbol (vgl. Abb. 24). Durch einen Klick auf das Symbol können Sie die Mitteilung lesen. Eine eigene Mitteilung können Sie senden, wenn Sie das Planwerk prüfen und einen Fehler feststellen, um das Planungs- und Ingenieurbüro von der benötigten Überarbeitung in Kenntnis zu setzen. In diesem Fall klicken sie bitte auf den Button „Planwerk an Ingenieurbüro zurückgeben“ und verfassen eine entsprechende Erklärung, warum Sie das Planwerk in der Form nicht veröffentlichen können und welche Überarbeitungsschritte Sie vom Planungs- und Ingenieurbüro erwarten. Dieses wird dann über die neue Mitteilung informiert.

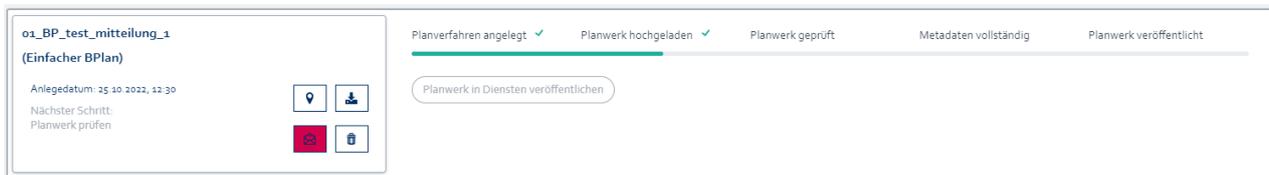


Abbildung 24: Mitteilung erhalten

2.2.10 Kartenvorschau anzeigen

Sie können sich zum hochgeladenen Plan eine Kartenvorschau anzeigen lassen, indem Sie auf den Button „Kartenvorschau anzeigen“ in der Detailansicht eines Planverfahrens oder alternativ auf den Button  in der Planverfahrensübersicht klicken. Ggf. muss der Plan an dieser Stelle nochmal validiert werden, bevor die Kartenvorschau erscheint. Falls dies der Fall ist, werden Sie in einem Pop-Up-Fenster darauf hingewiesen. Bestätigen Sie an dieser Stelle bitte die erneute Validierung. Anschließend wird der Plan mit einer Hintergrundkarte angezeigt. Die Visualisierung des Plans basiert auf den Daten der XPlanGML-Datei. Falls der Plan nicht angezeigt wird, wiederholen Sie bitte den Vorgang. Falls der Plan auch bei wiederholtem Male nicht angezeigt wird, kontaktieren Sie bitte den Dataport-Support unter dataportxplanung@dataport.de.

2.2.11 Planwerk exportieren

Das Planwerk können Sie exportieren, wenn Sie auf den Button „Planwerk herunterladen“ in der Detailansicht des Planverfahrens oder alternativ auf den Button  in der Planverfahrensübersicht klicken. Anschließend wird das hochgeladene ZIP-Archiv automatisch heruntergeladen und Sie können sich die beinhaltenden Dateien in der entsprechenden Software (zum Beispiel in einem CAD-Programm oder einem GIS) genauer anschauen.

3 Teamleiter Planer

Die Rolle Teamleiter Planer kann einmalig innerhalb einer Organisationseinheit vorkommen. Alle bereits beschriebenen Anwendungsfälle in Kap. 2 können vom Teamleiter Planer genauso durchgeführt werden. Zusätzlich hat die Rolle Teamleiter Planer in der Fachanwendung folgende weitere Möglichkeiten.

3.1 Ingenieurbüros für Planer auswählen

Damit im weiteren Verlauf ein Planungs- und Ingenieurbüro die Berechtigung zum Hochladen eines Planwerks erhalten kann, muss durch den Teamleiter Planer ausgewählt werden, welche Dienstleister die Sachbearbeiter Planer oder der Teamleiter Planer selbst berechtigen dürfen. Dazu öffnen Sie die Optionen wie in Abbildung 25 und wählen Sie *Zuordnungen verwalten*

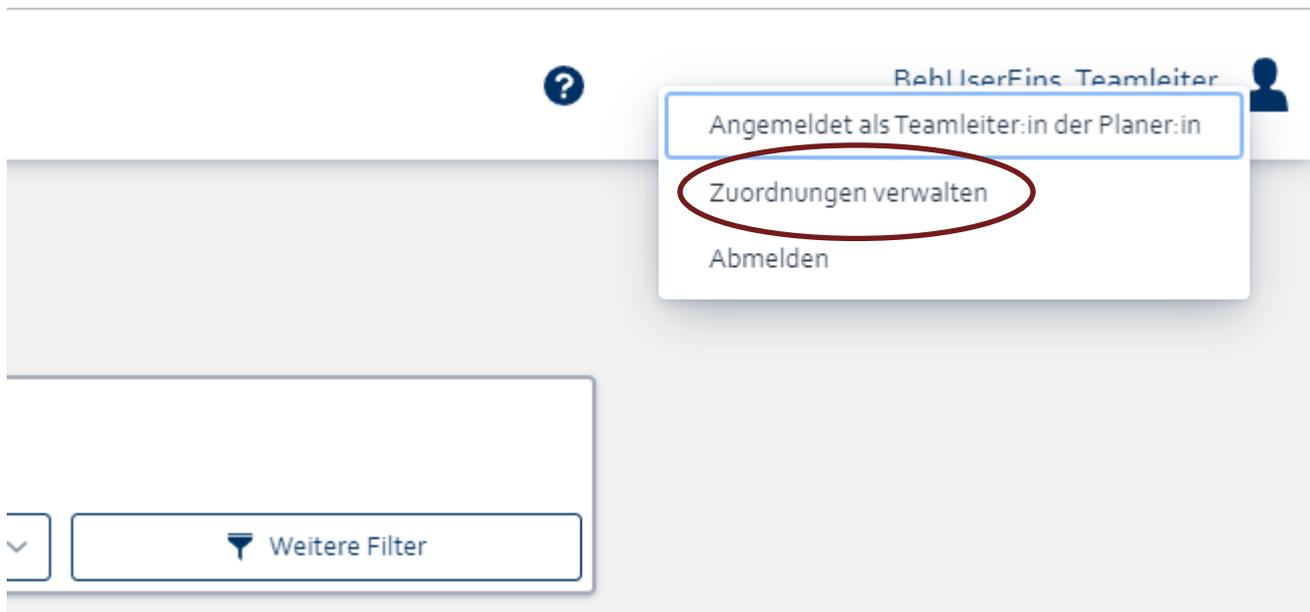


Abbildung 25: Menüpunkt Zuordnungen verwalten

Nun wählen Sie auf der linken Seite ein Büro aus, welches berechtigt werden kann und wählen Sie dann auf der rechten Seite die Personen, die diesen Dienstleister berechtigen dürfen (Bsp. Abb. 26).

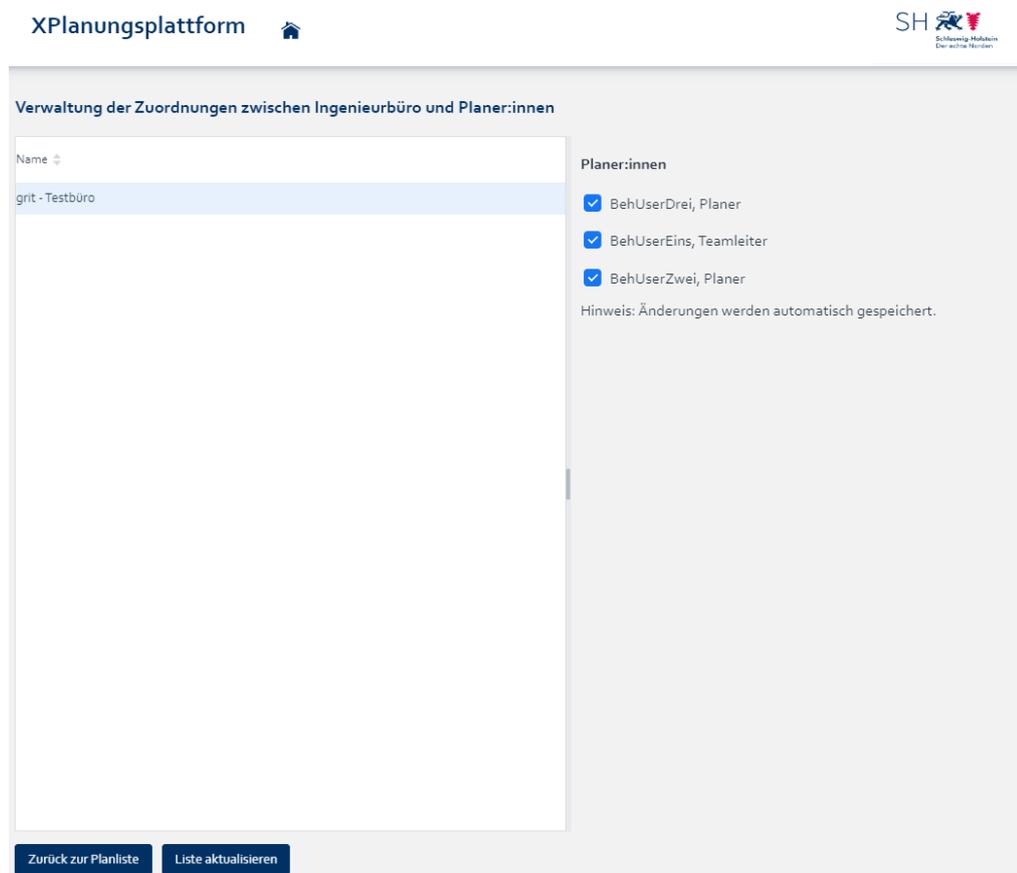


Abbildung 26: Zuordnung zwischen Ingenieurbüro und Planer:innen verwalten

3.2 Zuständigkeiten von Planern ändern

Für den Fall, dass ein Planverfahren von einer anderen Person weiterbearbeitet werden muss, können Sie die Zuständigkeit ändern. Dazu öffnen Sie die Detailansicht des Planverfahrens und hier den Reiter Berechtigungen. Nun können sie, wie in Abb. 27 zu sehen, die Zuständigkeit in der Drop-Down-Liste ändern und speichern.

← Zurück zur Planliste

01054_BP_test2_r

Nächster Schritt:
Planwerk hochladen

Planwerk hochladen

↑ Datei hier hin ziehen... Hinweis: Beim Hochladen des Plans werden Metadaten zum Plan automatisch aus der XPlan-GML-Datei generiert.

Anforderungen an die Datei:

- Das Planwerk muss als ZIP-Archiv hochgeladen werden.
- Im ZIP-Archiv muss mindestens eine XPlan-GML-Datei vorhanden sein, die exakt den Namen `xplan.gml` auf oberster Verzeichnisebene haben muss.
- Der Plan sollte in XPlanGML-Version 5.1 oder höher vorliegen.
- Das Attribut `planName` innerhalb der XPlan-GML-Datei soll den gleichen Wert haben, wie der Name des Planverfahrens.
- Der Name des ZIP-Archivs sowie der darin befindlichen Dateien darf nur aus den Zeichen `a-z`, `A-Z`, `0-9` oder `_` bestehen. Umlaute, Sonderzeichen (z.B. `[]@_`) oder Leerzeichen sind nicht zulässig.
- Die in der XPlanGML referenzierten Dateien (PDF oder Rasterbilder) müssen im ZIP-Archiv enthalten sein.
- Die georeferenzierten Rasterdaten müssen im PNG/PGW-, TIFF/TFW oder GeoTIFF-Format mit LZW-Kompression vorliegen.
- Ferner müssen die Rasterbilder im EPSG-Code 25832 (ETRS89/UTM 32N) vorliegen.

Planverfahren angelegt ✓ Planwerk hochgeladen Planwerk geprüft Metadaten vollständig Planwerk veröffentlicht

Basisdaten weitere Metadaten Berechtigungen Historie

Eigentümer (Planer)

BehUserEins, Teamleiter

- BehUserEins, Teamleiter
- BehUserZwei, Planer
- BehUserDrei, Planer

Speichern Abbrechen

Abbildung 27: Zuständigkeit für ein Planverfahren anpassen

4 Nutzung und Beschreibung der veröffentlichten Pläne

Nachdem ein Plan über die XPlanungsplattform veröffentlicht wurde, können die automatisch generierten Geodienste in anderen Verfahren, wie zum Beispiel BOB-SH, oder via Fachsoftware, wie einem Geoinformationssystem, weiter genutzt werden. Zudem werden Metadaten zu den erzeugten Geodiensten durch die XPlanungsplattform automatisch an das SH-MIS des LVerGeo SH übertragen und können dort von Dritten eingesehen werden.

4.1 Einbindung der Dienste in BOB-SH

Die Geodienste der veröffentlichten Pläne können im Verfahren BOB-SH eingebunden werden. Als Fachplaner:in kann ein neues Fachverfahren für die öffentliche Beteiligung angelegt oder ein bestehendes verwaltet werden. Es werden der Verfahrensname, Blaupause, interne Notizen, Starttermin der Beteiligung und Verfahrensende bei einem neuen Verfahren eingetragen. Danach können die zugehörige Datei hochgeladen sowie Planzeichnungen ergänzt werden („Neuen GIS-Layer anlegen“). Zu den Planzeichnungen gehören alle verfügbaren GIS-Layer. Dabei kann dann das Feld „XPlan“ ausgewählt werden. Im auszufüllenden Feld „URL“ wird dann die URL eingefügt, die durch das Veröffentlichen des Planwerks auf der XPlanungsplattform für den Dienst erzeugt wurde (vgl. Abb. 28).

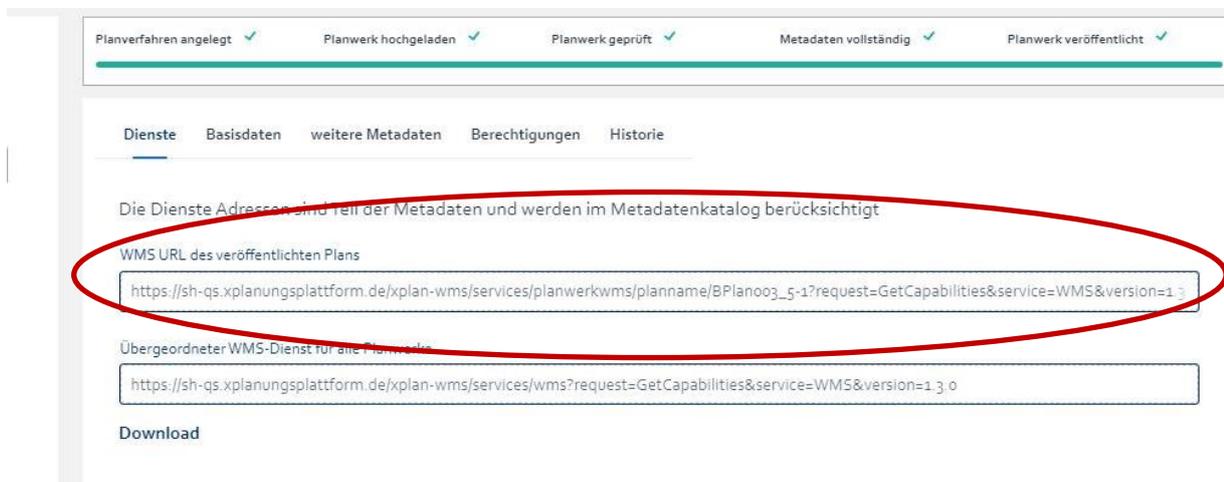


Abbildung 28: Zu nutzende URL der Geodienste von veröffentlichten Plänen zum Einfügen bei BOB-SH

Danach kann gespeichert werden und weitere Planungsunterlagen dem Verfahren hinzugefügt werden. Eine detaillierte Anleitung zum Verfahren BOB-SH finden sie unter folgendem Link:

https://bob-sh.de/pdf/BOB-SH_Schulung_Fachplaner_01.pdf (Schulungsunterlagen für Fachplaner)

4.2 Einbindung der Dienste in ein GIS

Neben der Nutzung der Dienste in anderen Verfahren, können die Dienste der veröffentlichten Pläne auch direkt in ein GIS (z.B. QGIS) eingebunden werden. Hierzu sind die URLs des entsprechenden Plans, die in der XPlanungsplattform in der Detailansicht des Planverfahrens aufgelistet (vgl. Abb. 29). Diese sind im GIS als Layer einzubinden. Die Geodienste sind in Raster- und Vektorlayer für die jeweiligen Planarten aufgeteilt. Aus den XPlanGML werden Vektordaten erzeugt. Falls zusätzlich ein Plan im Rasterformat in der veröffentlichten XPlanGML-Datei referenziert wurde, kann dieser über den entsprechenden Rasterlayer angezeigt werden.

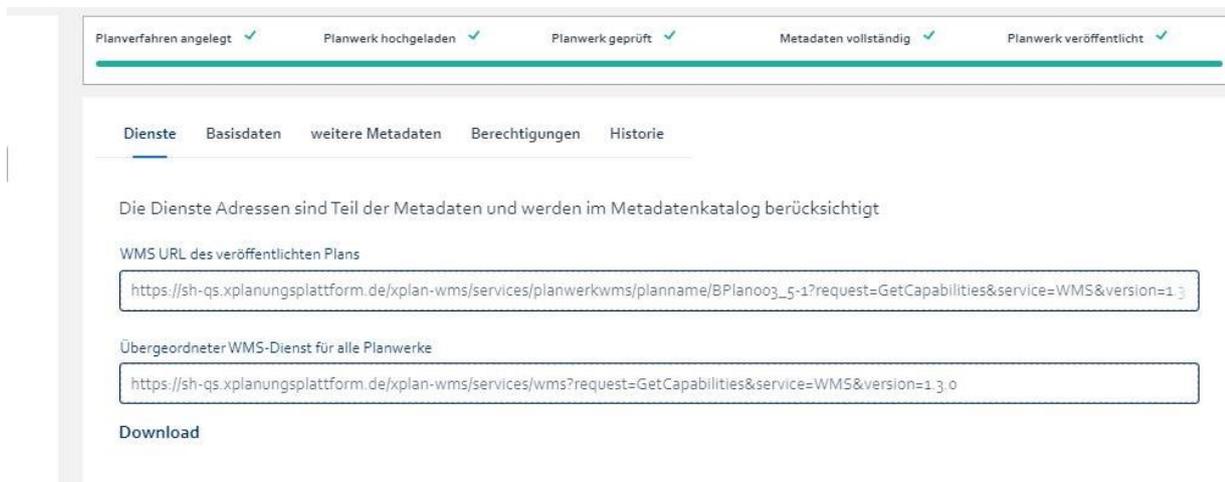


Abbildung 29: URLs der Geodienste von veröffentlichten Plänen

4.3 Beschreibung der Metadaten für das SH-MIS

Wird ein Plan veröffentlicht, werden die Metadaten automatisch an das SH-MIS übertragen. Es handelt sich hierbei um die Metadaten, die nach dem Prüfen eines Plans (siehe Kap. 2.2.4) automatisiert erstellt und anschließend manuell vervollständigt wurden (siehe Kap. 2.2.5). Die Metadaten sind automatisch nach den Standards ISO 19115 und 19119 kodiert und beschreiben die erzeugten Geodienste ausreichend. Sie werden mit einer Verzögerung von maximal einem Tag im SH-MIS öffentlich angezeigt und müssen nicht manuell durch den:die Planer:in in das SH-MIS eingetragen werden. Die Übertragung wird via CSW (Catalogue Service for the Web) ausgeführt.

5 Änderungsverzeichnis

Version	Änderungsdatum	Gliederungspunkt	Erläuterung der Änderung	Autor/in
1.0.0	12.01.2022	alle	Initiale Erzeugung	Maas, Junker
1.1.0	04.11.2022	alle	Aktualisierung aller Kapitel um neue Features und Screenshots	Maas, Hartstock, Griesbaum, Junker
1.2.0	05.06.2024	2.2.3	Ergänzung Anforderungen Upload ZIP-Archiv	Wittbrodt